

Inhalt

Vorbemerkung	11
--------------------	----

Teil I Einleitung

1. Umweltschutz im Spannungsfeld von Umweltpolitik, Umweltrecht und Umweltmanagement	14
2. Die Politik-Analyse im Konzert der Umweltwissenschaften	16
3. Das Umweltrecht: Grenze und Instrument von Umweltpolitik und betrieblichem Umweltmanagement	19
4. Betriebswirtschaftliche Umweltwissenschaft: Das Umweltmanagement des Unternehmens	22

Teil II Umweltpolitik

1. Umweltpolitik in Deutschland	30
1.1 Zur Entwicklung des neuen Politikfeldes	30
1.2 Politiketappen und Akteurskonstellationen	34
1.3 Akteure der deutschen Umweltpolitik	36
1.4 Zuständigkeiten	38
1.5 Das dominierende Politikmuster	39
1.6 Bilanz	42
1.7 Zur Umweltpolitik der DDR	45
2. Public Policy und Public Management – Grundbegriffe der Politik-analyse	49

2.1	Charakteristika der Policy-Analyse	50
2.2	Der Policy-Zyklus	52
	Problemwahrnehmung 53 – Agenda setting 54 – Politikformulierung 58 – Entscheidung 60 – Politik- und Verwaltungsvollzug (Implementa- tion) 61 – Ergebnisbewertung (Evaluation) 62 – Politikneuformulie- rung oder -terminierung 64	
2.3	Akteure und Politik-Netzwerke	65
2.4	Public Management.....	68
2.5	Hierarchischer und kooperativer Staat.....	73
3.	Determinanten und Erfolgsbedingungen von Umweltpolitik.....	77
3.1	Zur Systematisierung umweltpolitischer Erfolgsfaktoren	77
3.2	Problemstrukturen	81
3.3	Akteure/Protagonisten des Umweltschutzes	83
3.4	Systemische Handlungsbedingungen.....	87
	Ökonomische Handlungsbedingungen 88 – Politisch-institutionelle Handlungsbedingungen 89 – Wissen und Bewußtsein als Handlungs- bedingungen 92	
3.5	Situative Handlungsbedingungen.....	93
3.6	Strategien	95
4.	Umweltpolitische Steuerung: Vom instrumentellen zum strategi- schen Ansatz.....	99
4.1	Umweltpolitische Instrumente	99
	Ordnungsrechtliche Instrumente 101 – Planerische Instrumente 102 – Marktwirtschaftliche Instrumente 103 – Kooperation 104 – Informa- tion 106 – Sonstige typische Handlungsoptionen 107	
4.2	Kritik der einseitigen Instrumenten-Fixierung	107
4.3	Politikmuster: Instrumenten-Mix, Politikstil und politisch-insti- tutioneller Kontext	109
4.4	Zielbildung im Zeichen eines neuen umweltpolitischen Steue- rungsmodells.....	110
4.5	Kapazitätsbildung	112
4.6	Nationale Umweltplanung.....	113

5. Von der Nachsorge zur Nachhaltigkeit	120
5.1 Stufen von Umweltpolitik	120
5.2 Nachsorgende Strategien	122
5.3 Vorsorgende Umweltpolitik als Strategie nachhaltiger Entwicklung	123
Ökologische Modernisierung 125 – Ökologische Strukturveränderung 127	
5.4 Umweltinnovation als Strategie	129
5.5 Ökologische Modernisierung in Pionierländern	132
6. Die Globalisierung von Umweltpolitik	137
6.1 Einleitung	137
6.2 Zur Globalisierung von Umweltpolitik	138
Rasches Ausbreitungstempo umweltpolitischer Neuerungen 139 – Mechanismen der Globalisierung von Umweltpolitik 141 – Internationale Institutionen und Organisationen 142 – Die „horizontale“ Ausbreitung umweltpolitischer Innovationen 144 – Die globale Vernetzung staatlicher und nicht-staatlicher Umweltschutzakteure 145	
6.3 Wirkungen globaler Umweltpolitik	146
Globale Konvergenz der umweltpolitischen Muster 146 – Die Bedeutung internationaler Umweltschutz-Normen 147 – Globale Grenzen des ökologischen Rückschritts 147	
6.4 Zur Rolle umweltpolitischer Pionierländer	149
6.5 Zur Bedeutung der ökologischen Modernisierung für den internationalen Wettbewerb	150
Wettbewerbsvorteile durch proaktiven Umweltschutz – eine sich ausbreitende Doktrin 150 – „Regulativer Wettbewerb“ im Umweltschutz 151	
6.6 Die Besonderheit des Umweltschutzes im internationalen Standortwettbewerb	152
6.7 Nationale Hemmnisse	154

Teil III Umweltrecht

1. Umwelt als Thema des Rechts	161
1.1 Recht im Staat, Recht zwischen Staaten, Recht in Europa	161
1.2 Umweltrecht als Rechtsgebiet	164
Umwelt als Rechtsbegriff 165 – Umweltrecht im Rechtssystem 168	
2. Grundzüge deutschen Umweltverwaltungsrechts:	
Nationales Recht in europäischer Bedingtheit	173
2.1 Die Ebenen der Rechtssetzung: Quellen des Umweltrechts	173
2.2 Die Prinzipien des Umweltrechts.....	184
2.3 Die einzelnen Materien des Umweltrechts im Überblick	191
Der Allgemeine Teil des Umweltrechts 193 – Der Besondere Teil des Umweltrechts 193	
3. Die Instrumente umweltrechtlicher Gestaltung.....	197
3.1 Der Vollzug des Umweltrechts durch die Verwaltung und seine gerichtliche Kontrolle	197
Ordnungsrecht 198 – Planungsrecht 206 – Indirekte Steuerung 207 – Grundzüge des Verwaltungsverfahrens 216 – Gerichtliche Kontrolle 220	
3.2 Recht als Handlungsbedingung und als Gestaltungselement für Unternehmen	226
4. Teilgebiete des Umweltrechts.....	233
4.1 Immissionsschutzrecht.....	233
4.2 Abfallrecht und Kreislaufwirtschaft.....	240
4.3 Schutz von Natur und Landschaft.....	248
5. Völkerrecht als Rahmen internationaler Umweltpolitik.....	260
5.1 Besonderheiten des Völkerrechts als Rechtsordnung: Seine Quellen, seine Akteure, sein Vollzug.....	260
5.2 Zur Entwicklung des Umweltvölkerrechts	264
5.3 Einige internationale Agenden	266
Klimaschutz 266 – Erhaltung natürlicher Vielfalt 272 – Reinhaltung der Meere 276	

6. Schlußbemerkung: Zu den Chancen und Grenzen des Rechts im Umweltmanagement.....	281
--	-----

Teil IV Das Umweltmanagement des Unternehmens

1. Das Verhältnis des Unternehmens zu seiner natürlichen und politischen Umwelt	286
1.1 Unternehmen im Rahmen von Umweltpolitik und Umweltrecht	287
1.2 Unternehmen als Verursacher von Umweltbeeinträchtigungen . Die Schadschöpfungskette 292 – Externe Effekte als Erklärungsansatz für Umweltbeeinträchtigungen durch Unternehmen 297 – Möglichkeiten der Verringerung der externen Effekte 301	291
1.3 Unternehmen als umweltorientierte Institutionen.....	307
Das Verhältnis von ökonomischen Zielen und Umweltinteressen im Unternehmen 307 – Motive des Unternehmens für Umweltorientierung 315	
2. Umweltorientierung der güterwirtschaftlichen Funktionen.....	324
2.1 Umweltorientierte Logistik.....	326
Entscheidungstatbestände und Ziele 326 – Beschaffungs-, Transport- und Distributionslogistik 330 – Entsorgungslogistik 333	
2.2 Umweltorientierte Produktion.....	339
Entscheidungstatbestände und Ziele 339 – Integrierter versus nachgeschalteter Umweltschutz in der Produktion 341	
2.3 Umweltorientiertes Marketing.....	346
Ausgangssituation, Ziele und Entscheidungstatbestände 346 – Instrumente des umweltorientierten Marketing 348	
3. Umweltorientierte Unterstützungsfunktionen im Unternehmen	354
3.1 Umweltcontrolling	354
Gegenstand und Ziele des Umweltcontrolling 355 – Öko-Bilanz 357 – Öko-Audit 365	
3.2 Umweltorientiertes Organisations- und Personalmanagement..	369
Umweltorientierte Organisationsgestaltung 369 – Mitarbeiter im Umweltmanagement 378	

4. Strategisches Umweltmanagement	383
4.1 Vom strategischen Management zum strategischen Umweltmanagement.....	383
Spezifika des strategischen Umweltmanagements 383 – Umweltstrategische Zielbildung und Analyse 386	
4.2 Strategische Ausrichtung und Wettbewerbswirkungen des Umweltmanagements.....	391
Basisstrategien des Umweltmanagements 391 – Umweltmanagement und Wettbewerbsfähigkeit 395	
4.3 Ausgewählte Instrumente des strategischen Umweltmanagements	401
Umweltstrategische Früherkennungssysteme 402 – Umweltportfolio 405	

Anhang

Abkürzungsverzeichnis.....	412
Verzeichnis der Abbildungen	415
Umweltpolitisches Glossar	417
Weiterführende Basisliteratur	431
Über die Autoren.....	432